




<http://www.good-practice.de/glossar.php>

A B C D E F G H I J K **L** M N O P Q R S T U V W X Y Z

Lernprozess, ganzheitlicher

"Ganzheitlich" bedeutet, dass Menschen nicht eindimensional wahrgenommen und behandelt werden, sondern als Eigenkonstruktion aus der ganzen Fülle von Erfahrungen und Einflüssen, die sie in ihrem Leben gemacht bzw. erlebt haben. Ein ganzheitlicher Lernprozess bezieht daher bei der Ausgestaltung des Unterstützungsangebot die gesamte Lebenswelt des Adressaten ein und orientiert sich an individuellen Bedürfnissen des gegenüber. Gelernt wird meist in praxisbezogenen Zusammenhängen. Es werden alle Sinne, Lerntypen und Denkprägungen einbezogen. Das Lernziel bleibt dabei immer im Blick, und es wird stets deutlich gemacht, wozu der Lernstoff benötigt wird.

Quellen:

 BMBF, Berufliche Qualifizierung Jugendlicher mit besonderem Förderbedarf (S. 87)
http://www.bmbf.de/pub/berufliche_qualifizierung_jugendlicher.pdf

Fülbier, P./Münchmeier, R. (Hrsg.), Handbuch Jugendsozialarbeit 2001, Votum-Verlag, Münster (S. 823)